

Offenlegungsbericht gemäß CRR zum 31.12.2021

# Sparkasse Freising



## Inhaltsverzeichnis

1		Allgemeine Informationen	5
	1.1	Allgemeine Offenlegungsanforderungen	5
	1.2	Einschränkungen der Offenlegungspflicht	5
	1.3	Häufigkeit der Offenlegung	6
	1.4	Medium der Offenlegung	6
2		Offenlegung von Schlüsselparametern	7
3		Erklärung des Vorstandes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR	9





# Abbildungsverzeichnis



## Abkürzungsverzeichnis

Abs. Absatz

Art. Artikel

ASF Available Stable Funding (verfügbare stabile Refinanzierung)

BaFin Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

CRR Capital Requirements Regulation (Kapitaladäquanzverordnung)

EUR Euro

HQLA Liquide Aktiva hoher Qualität

KWG Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz)

LCR Liquidity Coverage Ratio (Liquiditätsdeckungsquote)

NSFR Net Stable Funding Ratio (strukturellen Liquiditätsquote)

RSF Required Stable Funding (erforderliche stabile Refinanzierung)

SREP Supervisory Review and Evaluation Process

TEUR Tausend Euro



### 1 Allgemeine Informationen

#### 1.1 Allgemeine Offenlegungsanforderungen

Mit dem vorliegenden Bericht legt die Sparkasse Freising (im Folgenden: Sparkasse; Rechtsträgerkennung 529900IS3SXULH78V985) alle gemäß CRR jährlich geforderten Informationen offen. Die im Bericht enthaltenen Angaben entsprechen dem Stand des Meldestichtags zum 31.12. des Berichtsjahres.

Die Zahlenangaben in diesem Bericht sind kaufmännisch auf Tausend EUR gerundet. Daher können die in den Vorlagen dargestellten Summen geringfügig von den rechnerischen Summen der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen.

Die nachfolgenden Ausführungen enthalten die allgemeinen Offenlegungsanforderungen gemäß Art. 431 CRR sowie § 26a Abs. 1 Satz 1 KWG.

Laut Art. 431 CRR haben Institute die in Teil 8 der CRR (Informationen zum Eigenkapital, eingegangenen Risiken und Risikomanagementprozessen) genannten Informationen offenzulegen. Neben dem Offenlegungsbericht selbst ist im Rahmen der Offenlegungspflichten die schriftliche Dokumentation der Verfahren ein wesentlicher Bestandteil zur Erfüllung der Offenlegungsanforderungen der CRR. Der Vorstand hat in einem formellen Verfahren festgelegt, wie die Offenlegungspflichten gemäß CRR erfüllt werden sollen. Es wurden interne Abläufe, Systeme und Kontrollen eingeführt, um sicherzustellen, dass die Offenlegungen der Sparkasse angemessen sind und mit den Anforderungen in Teil 8 der CRR im Einklang stehen. Die Sparkasse hat hierzu Vorgaben für den Offenlegungsbericht erstellt, die die operativen Tätigkeiten und Verantwortlichkeiten regeln.

Neben der Übertragung der Verantwortung für die Verabschiedung formaler Richtlinien und die Entwicklung interner Prozesse, Systeme und Kontrollen auf das Leitungsorgan oder die oberste Leitung der Institute wird die schriftliche Bescheinigung über die wichtigsten Elemente der förmlichen Verfahren durch ein Mitglied des Leitungsorgans oder die oberste Leitung der Institutionen gefordert. Die schriftliche Bescheinigung ist in Kapitel 3 "Erklärung des Vorstandes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR" dem Offenlegungsbericht beigefügt.

Die Offenlegung der Sparkasse erfolgt auf Einzelinstitutsebene.

#### 1.2 Einschränkungen der Offenlegungspflicht

Die Sparkasse macht von den Ausnahmeregelungen gemäß Art. 432 CRR nicht Gebrauch, bestimmte nicht wesentliche oder vertrauliche Informationen bzw. Geschäftsgeheimnisse von der Offenlegung auszunehmen.



#### 1.3 Häufigkeit der Offenlegung

Die Sparkasse gilt gemäß Art. 4 (a) xv) 145 CRR als kleines und nicht komplexes Institut, das gemäß Art. 4 (a) xv) 148 CRR als nicht börsennotiert gilt. Demzufolge ergeben sich nach Art. 433b CRR folgende Anforderungen zur jährlichen Offenlegung zum 31. 12.2021, die in diesem Offenlegungsbericht erfüllt werden:

- Art. 447 CRR (Angaben zu den Schlüsselparametern).

### 1.4 Medium der Offenlegung

Die offenzulegenden Informationen werden gemäß Art. 434 CRR auf der Homepage der Sparkasse Freising Moosburg im Bereich "Preise/Hinweise / Offenlegungsbericht" veröffentlicht. Alle offenzulegenden Angaben werden ausschließlich an dieser Stelle veröffentlicht.



## 2 Offenlegung von Schlüsselparametern

Die Vorlage KM1 stellt gemäß Art. 447 Buchst. a) bis g) CRR die wesentlichen Kennzahlen der Sparkasse dar. Dadurch wird es den Marktteilnehmern ermöglicht, einen Gesamtüberblick über das Institut zu erhalten. Die offengelegten Schlüsselparameter beinhalten Informationen zu Eigenmitteln und Eigenmittelquoten, zum Gesamtrisikobetrag und Eigenmittelanforderungen, zur Verschuldungsquote (LR) und Gesamtrisikopositionsmessgröße sowie zu der Liquiditätsdeckungsquote (LCR) und zu der strukturellen Liquiditätsquote (NSFR) der Sparkasse.

Abbildung 1: Vorlage EU KM1 - Offenlegung von Schlüsselparametern

In TEUR				
	Verfügbare Eigenmittel (Beträge)			
1	Hartes Kernkapital (CET1)	174.283		
2	Kernkapital (T1)	174.283		
3	Gesamtkapital	188.515		
	Risikogewichtete Positionsbeträge			
4	Gesamtrisikobetrag	1.235.302		
	Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	14,11		
6	Kernkapitalquote (%)	14,11		
7	Gesamtkapitalquote (%)	15,26		
	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	1,00		
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,56		
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,75		
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	9,00		
	Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % gewichteten Positionsbetrags)	6 des risiko-		
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50		
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)			
9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,01		
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)			
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)			
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)			
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,51		



EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	11,51		
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	6,26		
	Verschuldungsquote			
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	2.050.854		
14	Verschuldungsquote (%)	8,50		
	näßigen Ver-			
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)			
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)			
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00		
	Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die schuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)	Gesamtver-		
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)			
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00		
	Liquiditätsdeckungsquote			
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	254.377		
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	179.102		
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	19.833		
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	159.269		
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	160,47		
	Strukturelle Liquiditätsquote			
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	1.534.004		
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	1.205.278		
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	127,27		

Die aufsichtsrechtlichen Eigenmittel (188.515 TEUR) der Sparkasse setzen sich aus dem harten Kernkapital (174.283 TEUR) und dem Ergänzungskapital (14.232 TEUR) zusammen. Die Verschuldungsquote belief sich zum 31.12.2021 auf 8,50 %. Die Liquiditätsdeckungsquote (160,47 %) wird als Durchschnittswert der letzten 12 Monate offengelegt. Die Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR, 127,27 %) misst den Grad der fristenkongruenten Finanzierung eines Instituts über einen 1-Jahres Horizont. Bei der Ermittlung der Quote wird die verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF) gegenübergestellt. Gemäß den Anforderungen der CRR ist eine Mindest-NSFR-Quote von 100 % ab 28.06.2021 jederzeit einzuhalten.



## 3 Erklärung des Vorstandes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR

Hiermit bestätige ich, dass die Sparkasse Freising Moosburg die nach CRR vorgeschriebenen Offenlegungen der Sparkasse Freising im Einklang mit den förmlichen Verfahren und internen Abläufen, Systemen und Kontrollen vorgenommen hat.

**Sparkasse Freising Moosburg** 

Freising, 15.07.2022

Manuela Radspieler

Vorstandsmitglied